

## **Abschlussworte zur Internationalen Gedenk- und Befreiungsfeier 2023 von Willi Mernyi, Vorsitzender des Mauthausen Komitee Österreich**

Ich bedanke mich bei den Mitgliedern und Unterstützer:innen, der Österreichischen Lagergemeinschaft Mauthausen, dem Comité International de Mauthausen und dem Mauthausen Komitee Österreich.

Diese Befreiungsfeier, aber auch eine Vielzahl an Gedenk- und Befreiungsveranstaltungen, die in ganz Österreich stattfanden und auch noch stattfinden, basieren auf ehrenamtlichem Engagement der lokalen Initiativen des Mauthausen Komitees. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Finanziell haben die Veranstaltung die Bundesanstalt KZ-Gedenkstätte Mauthausen und alle Bundesländer unterstützt. Ohne die vielen, vielen privaten Spenderinnen und Spender, wäre die Durchführung der Internationalen Befreiungsfeier nicht möglich.

Ich bedanke mich bei der Firma Kelp für die Technik vor Ort, bei Remotion Medienproduktion für das internationale Streaming und ein ganz großes Danke an ORF III für die Live-Übertragung.

So wie die ganze Veranstaltung finanziell ohne die Spenderinnen und Spender nicht möglich wäre, wäre auch die Veranstaltung organisatorisch ohne die Vielzahl ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht möglich.

Stellvertretend für das große Team: Danke an Christa Bauer, Verena Mayerhofer, Mario Roitmair, Michael Domkar und Herbert Scholz.

Und lassen Sie mich noch bei einem persönlich bedanken: Helmut Edelmayr – seit 40 Jahren arbeitet er an der Befreiungsfeier mit. Herzliches Danke dafür!

Abschließend lade ich Sie ein, am 5. Mai 2024 hier nach Mauthausen zur Befreiungsfeier zu kommen. Die Gedenk- und Befreiungsfeiern widmen sich 2024 dem thematischen Schwerpunkt „Recht und Gerechtigkeit“.

Unser Virtuelles Gedenken zum Thema Zivilcourage läuft noch bis Jahresende. Machen Sie mit! Seien Sie Teil davon! Mehr auf <https://www.befreiungsfeier.at>.

Kommen Sie gut nach Hause, und widmen wir unseren letzten Applaus unseren großartigen Moderatorinnen, den beiden Künstlerinnen Mercedes Echerer und Konstanze Breitebner.